

ist wohl anzunehmen, daß diese Tatsache mit der Aufspeicherung der anorganischen Substanzen in den Pflanzengeweben, welche den betreffenden Tieren zur Nahrung dienen, in einen näheren Zusammenhang zu bringen ist, resp. daß die Arten in ihren früheren Entwicklungsstufen Pflanzen mit einer bestimmten Mischung anorganischer Stoffe bevorzugen, also in den besprochenen Fällen einen größeren Kalziumgehalt vielleicht einen größeren Kieselsäuregehalt — wenn die Pflanze beispielsweise auf einem kieselsäurereichen Eruptivgestein stände — vorziehen. Hier eröffnet sich ein dankbares Arbeitsfeld, welches namentlich mit Hilfe des Experiments in manches Rätsel der Natur einen Einblick gewähren könnte.

Ich hege die Hoffnung, daß diese wenigen Zusätze im Verein mit den trefflichen Ausführungen unseres gewiegten Halticidenkenners, ihren Zweck erfüllen und bei vielen Anregung geben werden, den Kätscher wieder zur Hand zu nehmen, um vor allem mit seiner Hilfe mehr einzudringen in die Ergründung der Lebensweise unserer Lieblinge, der Wissenschaft zum Dienst und uns selbst zur Freude.

Übersicht der palaearktischen Alphitophagus-Arten (Col., Tenebrionidae).

Von Edm. Reitter in Paskau, Mähren.

Unsere Arten sind sehr übereinstimmend gefärbt: Rostrot, der Scheitel angedunkelt, eine Binde an der Basis der Flügeldecken, eine hinter der Mitte und eine vor der Spitze schwarz. Oberseite staubartig behaart.

1" Halsschild sehr dicht punktiert, flach gewölbt, doppelt so breit als lang, nach vorn stärker verengt, Zwischenräume der Flügeldecken dicht punktuert, Körper länglich oval.

2" Hinterwinkel des Halsschildes stumpf zulaufend, die Spitze abgerundet.

Insel Meleda in Dalmatien.

obtusangulus J. Müll.

2' Hinterwinkel des Halsschildes fast rechteckig.

Europa, Kaukasus, Nordamerika. **bifasciatus** Say.

1' Halsschild sehr fein, spärlich punktiert, von der Breite der Flügeldecken, glänzend, mit Quer- und Längswölbung, nach vorn kaum stärker verengt, die Basis stark gerandet, Hinterwinkel fast rechteckig, Flügeldecken parallel, hinten gemeinsam abgerundet, die Zwischenräume der Punktstreifen sehr fein und spärlich punktiert, die zweite rote Querbinde weit hinter der Mitte schmal und gerade, Körper länglich, fast parallel. 2·3 mm. Kleinasien; Geok-Dagh. **convexicollis** n. sp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Übersicht der palaearktischen Alphitophagus-Arten \(Col., Tenebrionidae\). 268](#)